

Frauenporträt

12C05D8E68E24A0BB91EF2FEE3A19165

Worum es geht

Die Porträtierte ist möglicherweise die Schauspielerin Ebba Johannsen (1899-1976), die überwiegend am Wiener Burgtheater, aber auch in Dresden und Berlin auftrat. Sie war die Tochter von Prof. Dr.-Ing. Otto Johannsen, dem Gründer des Reutlinger Technikums für Textilindustrie. Laut der wohl nach dem Sommer 1941 maschinenschriftlich erstellten Liste des Kunsthistorikers Rolf Hetsch (1903-1946) sowie deren Abschrift durch den Kunsthändler Harry Fischer (1903-1977), die ein Gesamtverzeichnis der Werke der Beschlagnahmeaktion »Entartete Kunst« enthalten, wurde die im Oktober aus der »2. Ausstellung der Juryfreien Künstlervereinigung«, Kunstverein Stuttgart, für RM 700,- erworbene sowie laut Inventarbuch am 28.8.1937 von der Reichskammer der bildenden Künste als »entartet« beschlagnahmte Messingskulptur zerstört (http://www.vam.ac.uk/data/assets/pdf_file/0003/240168/Entartete_Kunst_V...).

Titel	Frauenporträt
Inventarnummer	P 89
Medium	<u>Skulptur/Plastik</u>
Personen	<u>Otto Baum</u> (Künstler / Künstlerin): * 22. Jan. 1900 Leonberg (Württemberg) – † 22. Jan. 1977 Esslingen am Neckar
Datierung	1927
Material	Messing, Diabas
Maße	Höhe: 28,20cm
Urheberrecht	verwaistes Werk
Status	<u>Verschollen</u>
Sammlungsbereich	<u>Kunst 1900-1980</u>
Hinweis	Staatgalerie Stuttgart, erworben 1931; beschlagnahmt 1937; zerstört
Literatur	Karin v. Maur: Bildersturm in der Staatgalerie Stuttgart. Mit einer Dokumentation der 1937 beschlagnahmten Gemälde und Skulpturen, Aquarelle, Zeichnungen und Druckgraphiken, Stuttgart 1987, p. D 35 , Nr. 44

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?
Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite